

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 30. August 2023

1025. Abkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, Konsolidierte Stellungnahme der Konferenz der Kantonsregierung, Vernehmlassung

Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) hat am 15. Juni 2023 ein Vernehmlassungsverfahren über die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen eröffnet. Die Vorlage umfasst in der Hauptsache das Abkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich zur Anerkennung von Berufsqualifikationen und zur Umsetzung im Anwaltsgesetz. Das Abkommen hat zum Ziel, in einem transparenten und überschaubaren Rahmen Fachpersonen im jeweils anderen Land den Zugang zu reglementierten Berufen zu ermöglichen. Diese Zielsetzung liegt klar im Interesse des Bildungs- und Wirtschaftsstandorts Schweiz.

Mit Schreiben vom 3. Juli 2023 hat die Konferenz der Kantonsregierungen die Kantonsregierungen eingeladen, bis zum 1. September 2023 ihre Änderungsvorschläge zum Entwurf einer gemeinsamen Stellungnahme der Kantone an das WBF zur genannten Vernehmlassung mitzuteilen.

Der Regierungsrat hat am 23. August 2023 in seiner Vernehmlassungsantwort an das WBF das Abkommen ohne Weiteres befürwortet (RRB Nr. 974/2023). Auch der vorliegend zu beurteilende Entwurf einer Stellungnahme der KdK stimmt dem Abkommen vorbehaltlos zu. Dem Entwurf ist deshalb ohne inhaltliche Änderungsvorschläge zuzustimmen.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Schreiben an die Konferenz der Kantonsregierungen, Speichergasse 6, Postfach, 3001 Bern (Zustellung auch per E-Mail als PDF- und Word-Version an mail@kdk.ch mit Kopie an edk@edk.ch):

Mit Schreiben vom 3. Juli 2023 haben Sie uns eingeladen, zum Entwurf der gemeinsamen Stellungnahme der Kantonsregierungen zum Abkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich zur Anerkennung von Berufsqualifikationen Änderungsvorschläge mitzuteilen. Wir danken Ihnen für diese Gelegenheit und äussern uns wie folgt:

Wir haben am 23. August 2023 unsere Vernehmlassungsantwort an das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung beschlossen und dabei das Abkommen ohne Weiteres befürwortet. Auch der vorliegende Entwurf für eine gemeinsame Stellungnahme der Kantone befürwortet das Abkommen ohne Vorbehalte. Wir sind deshalb ohne Änderungsvorschläge damit einverstanden.

II. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung der Stellungnahme der KdK nicht öffentlich.

III. Mitteilung an die Direktionen des Regierungsrates sowie an die Bildungsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli